

New York: Preise für Taxilizenzen überhöht

New York. Die Stadt New York muss den Taxifahrern dort umgerechnet 751 Millionen Euro zahlen. Das verlangt die Generalstaatsanwältin des gleichnamigen US-Bundesstaats New York, Letitia James. Ermittlungen hätten ergeben, dass die bei Versteigerungen erzielten Preise für Konzessionen jahrelang deutlich über dem eigentlichen Wert lagen, die Stadt aber nichts dagegen unternommen habe, erklärte James am Donnerstag (Ortszeit). Die Preise für die Lizenzen seien in den Jahren 2004 bis 2017 »künstlich« um Hunderte Millionen Dollar »aufgebläht« worden. Die Stadtverwaltung habe ein System installiert, das Hunderte von Taxifahrern betrog. Viele von ihnen müssten »Tag und Nacht« arbeiten, um die Lizenz zu bezahlen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/373131.new-york-preise-für-taxilizenzen-überhöht.html>